

*Jeschuas Leben in neuem Licht* - Sehr reduziert und gerade deshalb beeindruckend am **Wolfgang Borchert Theater** in Münster umgesetzt . . . **Reheuser** wechselt bei seinem Monolog imposant das Tempo. Mal gibt er sich wütend, mal meditativ. Schlüpft er in die Rolle der Schergen, funkelt Hinterlist aus seinen Augen. Stets mit einem Schmunzeln auf den Lippen. In seinem sicheren Blick spiegelt sich nicht die Skepsis seiner Worte . . . Das gradlinige Bühnenbild (**Petra Buchholz**) wird von einem Kreuz beherrscht, das zuweilen die Zuschauer blendet, um im nächsten Moment durch ein dezentes Farbspiel zu begeistern . . . Intendant **Meinhard Zanger**, der das Stück 2006 als deutsche Erstaufführung in Köln inszenierte, konzentriert sich fernab von Schnickschnack auf Schmitts Sprache und setzt hervorragende Schauspieler ein. Das Ergebnis könnte so manchen Religionsunterricht aufmischen.

**Die Glocke, 26.2.2007**